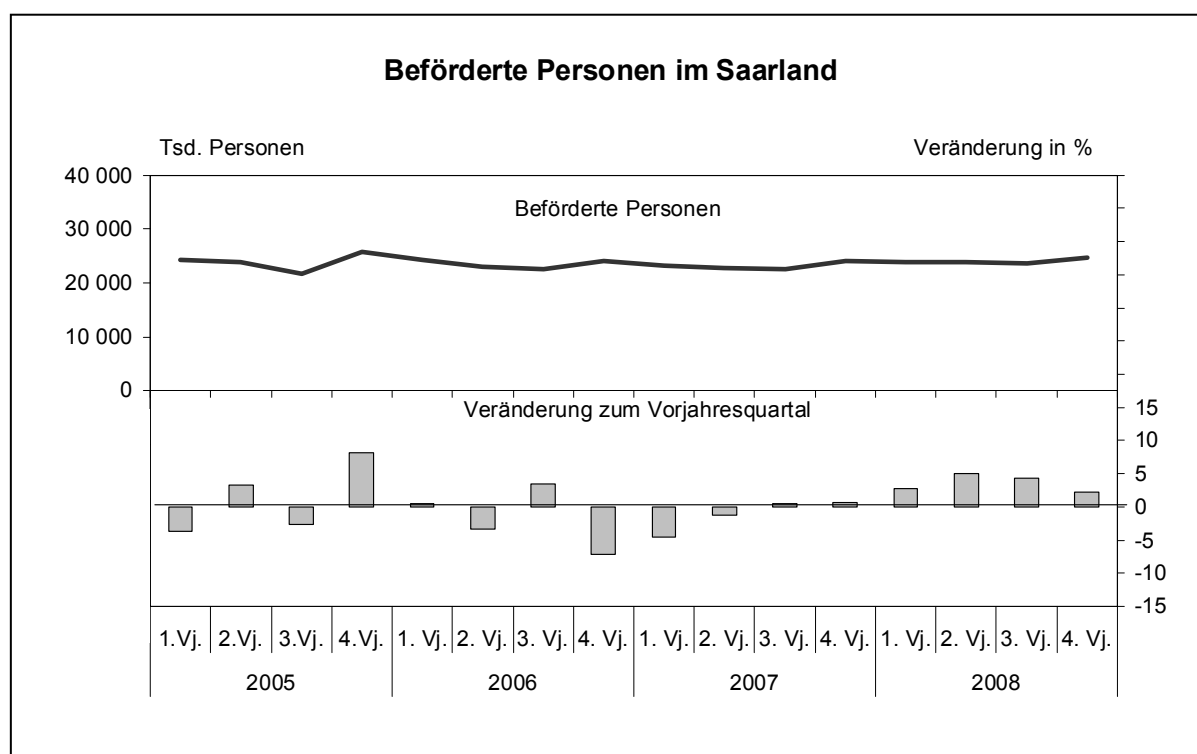


Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im 4. Vierteljahr 2008



Ausgegeben im Juni 2009

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkung

Mit der vorliegenden Veröffentlichung werden aufgrund einer Novellierung des Verkehrstatistikgesetzes (VerkStatG) die bisher gesondert erhobenen Statistiken des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs (mit Omnibussen und Straßenbahnen) und des Eisenbahnnahverkehrs ab dem Berichtsjahr 2004 in der dezentralen Statistik zur Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr zusammengeführt.

Dabei mussten erhebliche Neuabgrenzungen und methodische Änderungen vorgenommen werden, die dazu führten, dass die Ergebnisse der früheren Statistiken nur noch bedingt mit denen des jetzigen Erhebungssystems vergleichbar sind.

Die vierteljährliche Erhebung wird ausschließlich bei Unternehmen mit mindestens 250.000 Fahrgästen pro Jahr durchgeführt. Maßgeblich hierfür ist die Fahrgastzahl im Jahr der Totalerhebung. Als Totalerhebung wird diese Statistik erst wieder für das Berichtsjahr 2009 durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Statistik der Personenbeförderung ist das Verkehrstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3 322).

Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personenverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern.

Tabellen

- 1 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 4. Vierteljahr 2008
- 2 Vorjahresvergleiche der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln

Zeichenerklärung

0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

**1 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr
und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln
im 4. Vierteljahr 2008^{*)}**

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vierteljahr 2008				
	Unter- nehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%
Unternehmen insgesamt					
Liniennahverkehr	5	24 702	+ 2,2	211 284	+ 4,2
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 612	- 1,8	14 808	+ 5,9
Omnibussen	5	22 740	+ 2,7	196 476	+ 4,1
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	5	24 702	+ 2,2	211 284	+ 4,2
davon					
Öffentliche Unternehmen					
Liniennahverkehr	5	24 702	+ 2,2	211 284	+ 4,2
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 616	- 1,8	14 808	+ 5,9
Omnibussen	5	22 740	+ 2,7	196 476	+ 4,1
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	5	24 702	+ 2,2	211 284	+ 4,2
1. Vierteljahr 2008					
Liniennahverkehr mit Straßenbahnen	5	23 945	+ 2,8	198 133	+ 2,9
Omnibussen	1	2 659	+ 2,7	13 955	+ 4,7
	5	21 903	+ 2,9	184 178	+ 2,8
2. Vierteljahr 2008					
Liniennahverkehr mit Straßenbahnen	5	23 952	+ 5,0	199 995	+ 5,8
Omnibussen	1	2 619	+ 1,9	13 867	+ 5,2
	5	21 931	+ 5,3	186 128	+ 5,9
3. Vierteljahr 2008					
Liniennahverkehr mit Straßenbahnen	5	23 638	+ 4,3	197 362	+ 4,2
Omnibussen	1	2 610	+ 1,8	14 000	+ 2,7
	5	21 592	+ 4,5	183 363	+ 4,3

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. 2) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

**2 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr
und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln
im 1. – 4. Vierteljahr 2008^{*)}**

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. - 4. Vierteljahr 2008				
	Unter- nehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	Beförderungs- leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- kilometer	%
Unternehmen insgesamt					
Linienverkehr	5	96 236	3,6	806 775	+ 4,3
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	10 504	1,1	56 629	+ 4,6
Omnibussen	5	88 167	3,8	750 146	+ 4,3
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	5	96 236	3,6	806 775	+ 4,3
davon Öffentliche Unternehmen					
Linienverkehr	5	96 236	3,6	806 775	+ 4,3
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	10 504	1,1	56 629	+ 4,6
Omnibussen	5	88 167	3,8	750 146	+ 4,3
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	5	96 236	3,6	806 775	+ 4,3

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. 2) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

**3 Vorjahresvergleiche der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr
und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln^{*)}**

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vj. 2004	4. Vj. 2005	4. Vj. 2006	4. Vj. 2007	4. Vj. 2008
Fahrgäste in 1 000¹⁾					
Linienverkehr	23 929	25 875	24 004	24 180	24 702
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	2 493	2 733	2 646	2 663	2 616
Omnibussen	21 436	23 142	21 877	22 133	22 740
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	23 929	25 875	24 004	24 180	24 702
Beförderungsleistung in 1 000 Personen-km					
Linienverkehr	195 659	200 978	198 740	202 684	211 284
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	12 520	13 000	13 972	13 981	14 808
Omnibussen	183 138	187 978	184 768	188 703	196 476
Linienfernverkehr mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	195 659	200 978	198 740	202 684	211 284

^{*)} Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).